

## KURZ NOTIERT

### Steinstrasse-Wandbild: Jeder Franken zählt



Das Steinstrasse-Wandbild ist ein einzigartiges Markenzeichen unseres Quartiers. Die dringend nötige Instandstellung wird – wie bereits das Zustandekommen 1978 – eine gemeinsame Aktion des Verbandes Luzerner Maler und des QV Hochwacht sein. Wie seinerzeit ist Künstler Werner Vogel die zentrale Person.

Grösste Herausforderung der für 2017 vorgesehenen Sanierung des Wandbildes ist die Finanzierung. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf bis zu 70'000 Franken. Deshalb ist jede Spende willkommen. Beiträge ab 500 Franken werden mit dem Namen des Spenders auf einem Stein der Backsteinmauer am Fuss des Bildes dankend erwähnt.

Kontakt:  
Marc Germann, kontakt@qvhochwacht.ch; Tel.: 041 420 07 09.

Konto: CH82 0077 8010 6502 8750 8 (Vermerk: «Steinstrasse-Wandbild»)

Marc Germann

### Wettbewerbsgewinner

# Wirte sorgen für Freude

Die Gastgeber im Quartier sind spendierfreudig, wenn es um die Wettbewerbe in der Hochwacht-Post geht. Ein Dankeschön an dieser Stelle!



Domenico Tolone mit Roman Wespi (rechts).

Foto Hans Graber



Ferdinand Zehnder vom «Lapin» mit Verena Häfliger.

Foto Herbert Fischer

hag. Gleich zwei in der Hochwacht-Post ausgeschriebene Wettbewerbspreise konnten jetzt übergeben werden. Eigentlich hätte der vom Restaurant Lapin und dessen Direktor Ferdinand Zehnder gestiftete Preis bereits im Sommer an Verena Häfliger überreicht werden sollen. Doch die Gewinnerin unseres Frühlingswettbewerbs war um diese Zeit in Bellaria in den Ferien und erfuhr erst nach der Rückkehr vom Wettbewerbspreis – dem ersten ihres Lebens. Verena Häfliger ist vor einem Jahr mit ihrem Mann «Hämpu» vom Kasernenplatz ins Maifhofquartier gezogen und arbeitet halbtags als Hauswartin.

Da die «Hochwacht-Post» auch im Maihof da und dort aufliegt, machte sie am Wettbewerb mit. Gesucht war der Name der Verträgerin Joséphine Meylan, die dann auch als Glücksfee waltete und die Karte von Verena Häfliger zog. Diese freut sich nun riesig auf ein feines Dinner in Ferdinand Zehnder Traditionslokal.

Freuen darf sich ebenso Roman Wespi. Er wohnt seit zweieinhalb Jahren an der Bergstrasse im Hochwacht-Quartier. Um seinen Preis einzulösen, muss er also nur ein paar Meter schräg über die Strasse, in die Casa Tolone. Im Sommerwettbewerb gesucht war

der Name von einem der beiden Juniorchefs der Casa: Domenico Tolone. Natürlich zog dieser aus dem Haufen der Einsendungen (Rekordbeteiligung!) den Gewinner des 100-Franken-Gutschein gleich selber: Roman Wespi. Der 30-jährige Software-Ingenieur stammt ursprünglich aus Buchrain, arbeitet bei Komax in Dierikon, wohnt aber seit 2009 im Hochwacht-Quartier, zunächst in einer WG an der Fluhmattstrasse, jetzt mit der Freundin an der Bergstrasse.

Beiden Gewinnern herzliche Gratulation und «e Guete». Neue Chancen auf Preise warten auf Seite 14. ♦

**ewl**

**versorgt täglich.**

ewl-luzern.ch

**... i bi halt vom ...**

**Doggwiler**

Ihre Metzgerei an der Zürichstrasse